

kolping

Informationen
von Kolping
in der Diözese Augsburg

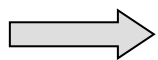
Kolping 

informiert

VORSTANDSINFO DEZEMBER 2011

Aus dem Inhalt:

Weihnachtsgruß des Diözesanvorstandes	S. 3
Einladung zur Vorsitzendenkonferenz	S. 4
Kolping-Imagekampagne 3. Phase	S. 6
Familienwallfahrt nach Lourdes	S. 13
Neuer Flyer für Veranstaltungen der Kolpingjugend	S. 14



Ausführliches Inhaltsverzeichnis auf Seite 2

Anlagen:

- Materialseite: „Lied Lebenszeichen Kolping-Musical“
- Flyer Hallen-Fußballturnier 2012
- Flyer Bayern-Radltour
- Flyer Veranstaltungen der Kolpingjugend 2012
- Protokoll der Diözesankonferenz der Kolpingjugend
- Familienwallfahrt nach Lourdes 2012 – Werbung
- Anmeldung Newsletter

Inhalt:

WEIHNACHTSGRUß DES DIÖZESANVORSTANDES	3	Bayernradltour 2012	11
ALLGEMEINES	4	Kolping in Walhalla	11
Einladung Vorsitzendenkonferenz	4	AUS UNSEREN EINRICHTUNGEN	11
Bischof kommt zur Diözesanversammlung	5	Familienstiftung hat geholfen	11
Impressionen Projektreise Südafrika	5	KurOase an Kolping übergeben	12
Nachtreffen Romfahrer	5	Neuer Schulleiter im Amt	12
Newsletter abonnieren!	5	AUS KOLPINGSFAMILIEN UND BEZIRKEN	12
Jubiläumsjahr 2013	5	Kaufbeuren siegt beim Kegeln	12
Ehrenamtskarte in Bayern	6	Kolpingsfamilie Kempten trauert	12
Auf einmal beitragsfrei – die Zukunft des Kolpingwerkes unterstützen	6	Bezirksvorsitz im Oberallgäu nun in Wiggensbach	12
IMAGEKAMPAGNE 3. PHASE	6	Fest der Generationen im Ostallgäu	12
Neue Mitgliedsausweise	6	AUS DER SELBSTVERWALTUNG/POLITIK	12
Mitglieder werben Mitglieder	7	Arbeitnehmerforum	12
Großflächenplakate	7	FÜR FRAUEN	13
Kolping-Hüpfburg weiter buchbar	7	Frauentag 2011	13
Kölner Kampagnenmobil weiter buchbar	7	Frauenwochenende 2012	13
AUS DER SENIORENARBEIT	7	Frauentag 2012	13
Entspannung und Erholung in Alsópáhok	7	Gleicher Lohn für gleiche Arbeit!	13
Seniorenreiseleitertagung	8	VERANSTALTUNGEN	13
AUS DER PASTORAL	8	Hallen-Fußballturnier	13
Arbeit neu begreifen - Oasentage 2012	8	Misereoreröffnung in Seeg	14
Diözesanwallfahrt nach Dillingen	8	Familienwallfahrt nach Lourdes	13
AUS DER FAMILIENARBEIT	8	Kolping-Biker-Treffen in Bobingen	14
Veranstaltungen für Familien im Jahr 2012	8	AUS DER KOLPINGJUGEND	14
Veranstaltungen für Verantwortliche	8	Der neue Flyer ist da!	14
Elternkurse „Kess erziehen“	8	Diözesankonferenz der Kolpingjugend 2011	14
7 % für Kinder – Kampagnen-Spiele	9	„In 60 Minuten um die Welt“ – Fortbildung für Kinder- und Jugendgruppenleiter	15
Kolping-Familienforum	9	Know-how für (angehende) Gruppenleiter	15
AUS DER INTERNATIONALEN ARBEIT	9	Methodenwerkstatt Prävention	15
Generalrat tagt in Rom	9	Jugendbegegnung Indien goes Rückbesuch!	15
Kampagne gegen Kinderheirat und Mädchenmord	10	Born to be WILDnes - Kinder-Natur-Freizeit	15
Indischer Kolping Hochzeitsfonds	10	Oma-Opa-Enkel Wochenende	15
Präsidestreffen in Ungarn	10	AUS DEM BÜRO	16
„Kolping frühstückt fair“ - Zukunftspreis	10	eVewaz-Workshop in Köln	16
Kolping-Friedenswanderung 2012	10	Internetbaukasten wird abgeschaltet	16
AUS DEM BUNDES- U. LANDESVERBAND	11	TERMINE	16
Kolping und Wichern – Ausstellung zum Ausleihen	11	TERMINE BEZIRKE	18
Grundlagenpapier Bildung	11	TERMINE ALLGÄUHAUS WERTACH 2012	19
Satzungsänderung Kolpingsfamilien	11	TERMINE HAUSKAPELLE	19

WEIHNACHTSGRÜß DES DIÖZESANVORSTANDES



**„Der Mensch ist das Ehrwürdigste und Höchste,
was in der ganzen sichtbaren Welt gefunden wird.“**

Adolph Kolping

Liebe engagierte Kolpingmitglieder,

das Bild oben ist bei der Projektreise im November nach Südafrika in Langa entstanden. In der Turnhalle des dortigen Gemeindezentrums war dieses Bild als Bühnendekoration bereits für die Weihnachtszeit aufgehängt.

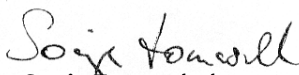
Auf der Weihnachtsdarstellung scheint die Geburt Christi unter der heißen Sonne Südafrikas und im vollen Grün der Landschaft stattzufinden. Die heilige Familie, die Könige und die Hirten kommen als Menschen aus dem Township Langa zur Krippe.

Ist das nicht eine der schönen Aussagen von Weihnachten: Jesus Christus adelt durch seine Geburt die Menschen. Egal ob schwarz, weiß oder farbig, alle Menschen sind durch sein Kommen in diese Welt ausgezeichnet. Adolph Kolping sagt dies ähnlich im obigen Zitat. Die Würde des Menschen immer wieder neu in den Mittelpunkt zu stellen, ist eine Botschaft von Weihnachten.


Mit Eurem täglichen Engagement für die Kolpingsfamilien, Kolpingjugendgruppen, Bezirke und Kolping-Einrichtungen, setzt Ihr Euch für die Menschen und ihr menschenwürdiges Leben ein. Im Namen des Diözesanvorstandes sagen wir Euch ein „Herzliches Vergelt`s Gott!“ für Euer Engagement in Sachen Kolping und weit darüber hinaus!

Wir wünschen Euch die Freude und den Segen, der von der Krippe ausgeht! Möget Ihr, Eure Familien und Eure Gemeinschaft bei Kolping 2012 geborgen und geschützt in der Hand Gottes liegen!

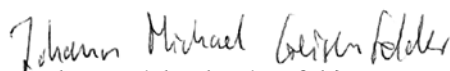
Mit herzlichen Grüßen und „Treu Kolping“


Sonja Tomaschek
Vorsitzende


Klaus-Dieter Ruf
Stellv. Vorsitzender


Heinrich Lang
Geschäftsführer


Alois Zeller
Diözesanpräses


Johann Michael Geisenfelder
Diözesansekretär

ALLGEMEINES

Einladung Vorsitzendenkonferenz

Der Diözesanvorstand lädt Mitglieder, die sich in den Kolpingsfamilien und Bezirksverbänden engagieren, herzlich zur Vorsitzendenkonferenz am Samstag, 28. Januar 2012 (9:30 -bis ca. 16:30 Uhr), ins Kolpinghaus nach Augsburg ein! Auch wenn in der Veranstaltungsbezeichnung die Vorsitzenden angesprochen sind, so sind doch andere Vertreterinnen und Vertreter der Kolpingsfamilien und Bezirksverbände zur Veranstaltung gerne gesehen!

Schwerpunktthema „Zukunft der Arbeitswelt“

Die Diözesanversammlung hat entschieden, den Fokus in unserer Arbeit 2012 und 2013 speziell auf das Handlungsfeld „Zukunft der Arbeitswelt“ zu legen. Der inhaltliche Teil der Vorsitzendenkonferenz wird dazu einen Einstieg geben. Prof. Dr. Werner Veit von der Professur für Christliche Sozialethik an der Universität Augsburg wird uns einen Impulsvortrag halten. In Workshops werden wir uns dann mit konkreten Situationen auf dem Arbeitsmarkt auseinandersetzen. Zudem wird ein erster Entwurf für ein Konzept für die beiden Jahre vorgestellt. Natürlich werden wir auch die Ideen und Vorschläge aus dem Ideenwettbewerb dabei einbeziehen und Euch vorstellen.

Vorstellung Bezirksstatut

Das Bezirksstatut ist in die Jahre gekommen. Die Bezirksvorsitzenden haben sich mit dem ersten Entwurf schon befasst. Bei der Diözesanversammlung wollen wir über verschiedene Änderungen abstimmen. In der Vorsitzendenkonferenz stellen wir den Text vor und bitten Euch um Eure Änderungsvorschläge.

Austausch und Informationen

Die Gemeinschaft im Diözesanverband braucht Zeiten der Begegnung, des Austausches und zum Kennenlernen. Die Vorsitzendenkonferenz ist dafür eine Gelegenheit. Gleichzeitig birgt sie auch die Chance, einige ausgewählte Informationen an Euch weiterzugeben, die für das kommende Jahr besonders wichtig sind. So kommt zum Beispiel unser Bischof zur Diözesanversammlung am 12. Mai und feiert mit uns 160 Jahre Kolping in der Diözese Augsburg. Ein Highlight wird sicher wieder unsere Diözesanwallfahrt am 9. Juni 2012 nach Dillingen. Unser Bundesvorsitzender Thomas Dörflinger hat bereits zugesagt, am 5. Dezember 2012 bei unserem Empfang zum Kolping-Gedenktag den Vortrag zu halten.

Stärken für den Weg durch das Jahr

Die Vorsitzendenkonferenz wird von vielen als Ort der Motivation und Stärkung für das Engagement empfunden. Die gemeinsame Messfeier ist dabei ein wichtiger Baustein.

Anmeldung

Für unsere Planung (Essen, Tagungsunterlagen...) ist es wichtig, dass wir rechtzeitig Anmeldungen von Euch erhalten! Bitte meldet Euch bis zum 23. Januar im Diözesanbüro (Tel.: 0821/3443-133; E-Mail: info@kolpingwerk-augsburg.de) an. Im Anhang findet Ihr ein Anmeldeformular.



Bischof kommt zur Diözesanversammlung

Bischof Dr. Konrad Zdarsa hat zugesagt, zur Diözesanversammlung am 12. Mai 2012 ins Kolpinghaus in Augsburg zu kommen. Mit unserem Bischof wollen wir an der Diözesanversammlung 160 Jahre Kolping in der Diözese Augsburg feiern.

Impressionen Projektreise Südafrika



11 Kolpingmitglieder aus dem Diözesanverband Augsburg waren vom 13. bis 27. November 2011 in Südafrika auf einer Projektreise unterwegs. Die beiden Kolping-Kindergärten in Mossel Bay und Orange Farm, die Ausbildungsprojekte an verschiedenen Standorten und Begegnungen mit Kolpingsfamilien standen auf dem Programm. Auf der Internetseite des Kolpingwerkes berichteten sie täglich über ihre Erlebnisse und Begegnungen. Mit einem Bildervortrag wollen die Teilnehmer am 13. Januar 2012, 15.00 Uhr im Kolpinghaus in Augsburg alle Interessierten an den Impressionen von Südafrika teilhaben lassen. Für unsere Planung bitten wir um Anmeldung bei der Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger (Telefon: 08 21 / 34 43 - 157 | info@kolpingstiftung.de). Gerne kommen auch Teilnehmer der Reisegruppe in die Kolpingsfamilie zu einem Vortrag über die Reise und die Arbeit des

Kolpingwerkes in Südafrika. Die gute Arbeit dort braucht noch mehr und dauerhafte Unterstützung. Daher wollen die Teilnehmer um mehr Paten für die Ausbildung und die Kindergärten werben.

Nachtreffen Romfahrer

Es war ein tolles Erlebnis! Das bestätigen uns viele, mit denen wir über die Tage in Rom sprechen. Die „Kolping-Ereignisse“ mitzuerleben und dennoch von Rom etwas zu sehen, ist bei der Programmgestaltung gelungen. Schön waren für viele das Zusammensein und die Gemeinschaft fast aller Augsburger Teilnehmer in einem Hotel. Ein großer Dank gilt allen, die zum Gelingen der Wallfahrt beigetragen haben!

Um die Erinnerungen und die Gemeinschaft wach zu halten, findet am 15. Januar 2012, 15.00 Uhr im Kolpinghaus in Augsburg ein Nachtreffen statt. Ein Rückblick in Bildern, Austausch mit den Kolpingfreunden aus nah und fern und die gemeinsame Messfeier stehen auf dem Programm. Im Teilnahmebeitrag von 29 Euro sind Kaffee und Kuchen und ein viergängiges Menü eingeschlossen.

Für unsere Planungen bitten wir um eine Anmeldung bis zum 9. Januar im Diözesanbüro.

Newsletter abonnieren!

Monatlich informiert der Diözesanverband mit einem Newsletter über Aktuelles. Im Anhang findet Ihr ein Anmeldeformular, mit dem Ihr Euch für den Newsletter anmelden könnt. Auch auf der Homepage www.kolpingwerk-augsburg.de ist rechts oben ein Verweis zur Anmeldung.

Jubiläumsjahr 2013

Am 8. Dezember 2013 sind es 200 Jahre, dass Adolph Kolping in Kerpen geboren wurde. Beim Bundeshauptausschuss des Kolpingwerkes im November in Frankenthal stellte der Bundesvorstand erste Ideen für das „Kolpingjahr 2013“ vor. Ein weltweites Motto wird das Internationale Kolpingwerk festlegen. In allen Kolpingsfamilien soll der Kolping-Gedenktag 2012 Auftakt für das Jubiläumsjahr sein. Ein Höhepunkt wird im Juli und August das Musical „Kolpings Traum“ in Wuppertal. Dort gibt es dann auch im Museum für Industriekultur eine Ausstellung. Zudem sollen eine Wanderausstellung, Unterrichtsmaterialien, ein Wandkalender, eine DVD über Kolping/Kolpingwerk und weitere Materialien erscheinen. Um den 1. Mai 2013 soll es einen Aktionstag in den Kolpingsfamilien zum Thema „Sozialverband vor Ort“ geben. Als Abschluss und Höhepunkt ist daran gedacht, dass in allen Orten, wo Kolpingsfamilien sind, am 8. Dezember 2013 Geburtstagspartys stattfinden.

Ehrenamtskarte in Bayern

Die Bayerische Ehrenamtskarte ist ein sichtbares Zeichen der Anerkennung und des Dankes für besonderes bürgerschaftliches Engagement. Folgende persönliche Voraussetzungen müssen Ehrenamtliche erfüllen, wenn sie eine Bayerische Ehrenamtskarte erhalten wollen: Freiwilliges unentgeltliches Engagement von durchschnittlich fünf Stunden pro Woche oder bei Projektarbeiten mindestens 250 Stunden jährlich. Ein angemessener Kostenersatz ist zulässig; mindestens seit zwei Jahren gemeinwohlorientiert aktiv im bürgerschaftlichen Engagement; Mindestalter: 16 Jahre; Inhaber einer Juleica erhalten auf Wunsch ohne weitere Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen eine Ehrenamtskarte. Um die Ehrenamtskarte erhalten zu können, muss der sich der Landkreis oder die kreisfreie Stadt daran beteiligen. Derzeit sind aus dem Bistum die Landkreise Aichach-Friedberg, Garmisch-Patenkirchen, Günzburg und Neuburg-Schrobenhausen dabei. Weitere Informationen im Internet: <http://www.ehrenamtskarte.bayern.de>. Auf der Internetseite sind auch die Vergünstigungen für die Inhaber der Karte aufgeführt. Einige Städte und Landkreise planen eigene Ehrenamtskarten aufzulegen. Bitte informiert Euch bei den jeweiligen Stellen und bringt Euch in die Diskussion ein, damit Euer bürgerschaftliches Engagement nicht übersehen wird!

Auf einmal beitragsfrei – die Zukunft des Kolpingwerkes unterstützen



Im zurückliegenden Jahr haben wieder drei Personen aus dem Diözesanverband Augsburg ihren Beitrag dazu geleistet, die Zukunft des Kolpingwerkes dauerhaft zu sichern, indem sie sich für einen Einmalbeitrag entschieden haben. Seit 2005 besteht die Möglichkeit, eine Spende an die „Gemeinschaftsstiftung Kolpingwerk Deutschland“ zu entrichten. Damit wird einerseits ein ganz wichtiger Beitrag zur finanziellen Zukunftssicherung des Kolpingwerkes und der Kolpingsfamilie geleistet. Andererseits wird durch diese Spende der Mitgliedsbeitrag für die Zukunft abgelöst. Die Spende von 1.500 € bzw. für Ehepaare 2.250 € kann steuerlich geltend gemacht werden. Aus dem so aufgebauten Stiftungskapital gehen jährlich ein fester Zuschuss an die örtliche Kolpingsfamilie und ein geringerer Zuschuss an den jeweiligen Diözesanverband. Mehr Informationen gibt

es in einem Faltblatt, das im Büro angefordert werden kann unter 0821-3443-133 oder unter barbara.saeckl@kolping-augsburg.de

IMAGEKAMPAGNE 3. PHASE

Mit dem Kolping-Gedenktage 2011 hat das Kolpingwerk Deutschland die dritte Phase der Imagekampagne gestartet. Die „Mitgliederwerbung“ setzt die anderen beiden Phasen (Aufmerksamkeits- und Themenkampagne) voraus. Alle drei Phasen gehen ineinander über. Zum Beispiel ist eine Werbung von Mitgliedern ohne die inhaltliche Ausrichtung, die durch die Themen in der zweiten Phase gegeben ist, unverständlich. In der Zeitschrift des Kolpingwerkes für Führungskräfte „Idee & Tat“, im Kolpingmagazin und auf der Homepage www.kolping.de informiert das Kolpingwerk Deutschland über die Imagekampagne und stellt die Materialien vor bzw. zur Verfügung.

Neue Mitgliedsausweise

Ein Teil der Kolpingsfamilien haben Anfang Dezember Kuverts erhalten mit den neuen Mitgliedsausweisen, die bis zum 31.12.2014 gültig sind. Bei den anderen Kolpingsfamilien erfolgt die Lieferung noch im Dezember. Die Mitgliedsausweise gelten bei Verbandsveranstaltungen und bei Einrichtungen, die Ermäßigungen für Kolpingmitglieder gewähren (z.B. Allgäuhaus in Wertach, Hotel Alpenblick in Ohlstadt, KurOase im Kloster in Bad Wörishofen, Kolping Hotel in Alsópáhok, Kolping Akademie Schwaben, Kolping Tours), als Nachweis für die Mitgliedschaft. Den Kolpingsfamilien vor Ort steht es frei, Einrichtungen, Geschäfte oder Betriebe anzusprechen, ob sie für Kolpingmitglieder ebenfalls Rabatte gewähren. Dies könnte mit einem Hinweis im Schaufenster mit einem Bild vom Mitgliedsausweis auch beworben werden.



Mitglieder werben Mitglieder

Mit den Ausweisen erhalten die Mitglieder eine Doppelkarte mit dem Motiv der 3. Kampagnenphase, um Mitglieder zu werben. Unter den Einsendern werden 200 Karten für das Musical „Kolpings Traum“ 2013 in Wuppertal verlost. Auch die Kolpingsfamilien mit dem meisten Mitgliederzugewinn 2012 können etwas gewinnen. Da von den neuen Mitgliedern anschließend auf irgendeinem anderen Weg alle Daten des Aufnahmeformulars erfasst werden müssen, ist zu empfehlen, dieses ausgefüllt gleich mit der Karte (angeklammert) nach Köln zu schicken. Damit ist die Zuordnung des neuen Mitglieds zur Kolpingsfamilie eindeutig. Ebenso sollten Familienmitgliedschaften mit pro Person einem Formular gemeldet werden.

Großflächenplakate



Mit dem Motiv der 3. Kampagnenphase soll auf Großflächenplakatwänden für Kolping geworben werden. Das Kolpingwerk Deutschland lässt die Plakate auf seine Kosten drucken. Kolpingsfamilien, Bezirke, Einrichtungen und Diözesanverbände können die Plakate dann über eine Internetseite für eine spezielle Plakatwand vor Ort anfordern. Die Kosten für die Anbringung der Plakate hat der Bucher zu bezahlen. Der Diözesanvorstand hat sich entschieden, Kolpingsfamilien im Bistum, die Plakatwände rund um den Termin der Diözesanversammlung vor Ort buchen, mit einem Zuschuss zu unterstützen.

Genauere Informationen hierzu wird es bei der Vorsitzendenkonferenz Ende Januar in Augsburg geben.

Kolping-Hüpfburg weiter buchbar

Die Hüpfburg des Diözesanverbands Augsburg im Kampagnen-Outfit ist weiter buchbar von Kolpingsfamilien. Besitzer der Hüpfburg ist das Kolping-Familienferienzentrum Allgäuhaus in Wertach, deshalb ist dort auch der Standort. Kolpingsfamilien, die die Hüpfburg ausleihen wollen, können Termine direkt mit dem Allgäuhaus absprechen (Telefon: 08365 / 790-0, E-Mail: info@allgaeuhaus-wertach.de, Fax: 08365 / 790-190). Die anderen Materialien des Augsburger Kampagnenmobil können über das Diözesanbüro angefragt werden.

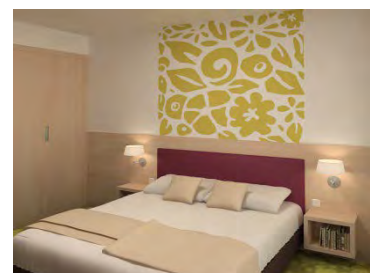
Kölner Kampagnenmobil weiter buchbar

Auch das Kölner Kampagnenmobil ist weiter buchbar. Auf der Internetseite www.kolping.de unter Medien / Unsere Image-Kampagne gibt es einen Kalender und die Kontaktdaten für die Buchung (Kampagnenbüro Köln: Tel.: (0221) 20701 – 195; E-Mail: kampagne@kolping.de).

AUS DER SENIORENARBEIT

Entspannung und Erholung im Kolpinghotel Alsópáhok

Von 12.02.12 bis 26.02.12, 19:00 Uhr findet wieder eine Kurfahrt des Kolping-Erwachsenenbildungswerkes statt. Zusätzlich finden von 12.-19.02 die geistlichen Tage mit Diözesanpräses Alois Zeller statt, an denen eine kostenlose Beteiligung möglich ist. Der Urlaub für Körper, Geist und Seele im Kolping Hotel Spa & Family Resort, Alsópáhok! Der Preis beträgt 990 € pro Person im Doppelzimmer sowie 1.085 € pro Person im Einzelzimmer. Kolpingmitglieder erhalten 30 € Nachlass. Ein ausführlicher Prospekt kann angefordert werden im Diözesanbüro unter 0821-3443-137 oder bei Frau Julia Junk unter julia.junk@kolping-augsburg.de. Frau Junk ist immer am Mittwoch von 11.00 bis 14.00 Uhr im Diözesanbüro zu erreichen.



Seniorenreiseleitertagung

Von 10.-11.03.2012 treffen sich alle in der Seniorenarbeit Engagierten. Egal ob Seniorenleiter oder auch Seniorenreiseleiter, für jeden ist etwas dabei. „Wir müssen auch an unsere zukünftigen Generationen denken, wie Ältere sich in der sich wandelnden Arbeitswelt zurechtfinden müssen“. Aus dieser Diskussion heraus entstand die Idee, sich bei der Tagung mit dem Thema des demografischen Wandels und seine Auswirkungen auf die Arbeitswelt zu beschäftigen. Das Tagungshaus in Reimlingen ist gebucht. Die Tagung kostet 75,00€ für Senioren(reise)leiter, sowie 100,00€ für Interessierte, die herzlich willkommen sind. Anmeldungen sind möglich bis 10. Februar im Diözesanbüro unter 0821-3443-133 oder an info@kolpingwerk-augsburg.de

AUS DER PASTORAL

Arbeit neu begreifen - Oasentage 2012

Die Oasentage 2012 stehen unter dem Motto „Arbeit neu begreifen“. 12 Termine für Oasentage stehen für 2012 bereits fest. Die Termine stehen am Ende des Vorstandsinfos in der Liste. Weitere Informationen und den Flyer zum Download findet Ihr auf unserer Homepage www.kolpingwerk-augsburg.de.



Diözesanwallfahrt nach Dillingen

Am 9. Juni 2012 ist es wieder soweit! Die Diözesanwallfahrt steht unter dem Motto: Was das Leben trägt – Arbeit und Gebet. Los geht's mit einer Sternwallfahrt, dann Sammeln und Auftaktaktion. Nach dem Mittagessen geht es dann weiter mit offenen Angeboten für Groß und Klein, bevor dann ein Bannerzug zur Basilika folgt mit großem Abschlussgottesdienst. Bitte den Termin in das Jahresprogramm mit aufnehmen! Sobald es weitere Informationen gibt, erfahrt Ihr das aktuell auf unserer Homepage unter www.kolpingwerk-augsburg.de/Vo477.

AUS DER FAMILIENARBEIT

Veranstaltungen für Familien im Jahr 2012

Für die Familien aus den Kolpingsfamilien und weitere Interessierte bieten wir auch im Jahr 2012 interessante Veranstaltungen an:

Familienseminar „Auf der Suche nach der Zeit“ vom 27.-29.04.2012 im AllgäuHaus in Wertach

Familienseminar „Der Natur auf der Spur“ vom 22.-24.06.2012 in Weißenbach/Tirol

Vater-Kind-Wochenende vom 04.-06.05.2012 in Weißenbach/Tirol

Familienseminar vom 23.-25.11.2012 im Haus Zauberberg in Pfronten

Weitere Informationen und Teilnahmekosten sind über den Folder (über das Diözesanbüro erhältlich) oder www.kolpingwerk-augsburg.de erhältlich.

Elternkurse „Kess erziehen“

Bisher ist das Interesse an den Elternkursen „Kess erziehen“ ungebrochen. Scheinbar trägt sich der gute Ruf des Kurses von selbst weiter. Bereits 27 Elternkurse mit über 280 teilnehmenden Eltern konnten wir anbieten. Auch weiterhin stehen die Trainerinnen und Trainer für Euch zur Verfügung. Neben dem Basiskurs „Weniger Stress - mehr Freude“ gibt es weitere Kursmodule, nämlich „Abenteuer Pubertät“ oder „Glauben, Staunen, Gott entdecken“. Diese umfassen ebenfalls fünf Kursabende.

Im Frühjahr bieten folgende Kolpingsfamilien einen Elternkurs an:

- KF Gablingen
- KF Obergünzburg
- KF Günzburg
- KF Murnau
- KF Gersthofen (Abenteuer Pubertät)

Kess
kooperativ | ermutigend | sozial | situationsorientiert
erziehen®

Veranstaltungen für Verantwortliche

Die diözesane Arbeitsgruppe Familie lädt die Verantwortlichen der Kolpingsfamilien in der Familienarbeit zu zwei Veranstaltungen ein:

Am 10.03.2012 wollen wir uns beim „**Austauschtreffen Familienarbeit**“ mit der Frage beschäftigen, wie Kolpinggedenkstage familienfreundlich gestaltet werden können, um auch unseren jüngsten Mitgliedern und ihren Eltern bei dieser Veranstaltung gerecht zu werden. Wir freuen uns über Eure Erfahrungen und halten praktische Gestaltungsvorschläge für Euch bereit. Die Unkosten für diesen Tag (inkl. Mittagessen) betragen 10 Euro. Wir bitten um Anmeldung im Diözesanbüro bis zum 24.02.2012.

Im September laden wir Euch ein, im Rahmen eines **Fortbildungstages** mit uns auf eine erlebnisreiche Reise zu gehen. Wir reisen am 29.09.2012 in die Welt der Märchen. Eine Märchenerzählerin zeigt uns diese Welt und bringt uns den Einsatz und die Verwendungsmöglichkeiten in der Familienarbeit näher.

7 % für Kinder – Kampagnen-Spiele



Die Kampagne zur Senkung der Mehrwertsteuer für Produkte für Kinder auf 7 % ist eine lohnenswerte Aktion. Bitte streut das Anliegen bei euren Mitgliedern. Wir halten für euch Info-Material und die aussagekräftigen Postkarten bereit. Nun gibt es auch zwei Spiele, mit denen bei Veranstaltungen auf die Aktion aufmerksam gemacht werden kann. Ein actionreiches Twister-Spiel (1,5m x 2m) und ein Mehrwertsteuer-Memory mit 12 Karten (50x50 cm) können beim Bündnis „7% für Kinder“ ausgeliehen werden (Kontakt: Tel: 030/21962-513; kontakt@7fuerkinder.de) Beide Spiele sind für Kinder und Erwachsene geeignet.

Kolping-Familienforum

Das Kolpingwerk Deutschland plant vom 14. bis 16. September 2012 in Bensberg unter dem Titel „FAMILIE 2.0 – GEFÄLLT MIR!“ ein Familienforum für Verantwortliche in und Mitarbeiter/innen der Familienarbeit. Neben einem einführenden Vortrag über die Situation von Ehe und Familie wird es verschiedene Workshops zu unterschiedlichen Feldern der Familienarbeit geben. Elternkurse, Vater-Kind-Angebote, generationenübergreifende Projekte, „Wie gehen Großeltern mit der Trennung um?“ und Lebenssituation junger Erwachsener sind einige Themen, die geplant sind. Weitere Informationen und Anmeldung ist über das Referat Familie und Senioren, Kolpingplatz 5-11, 50667 Köln, Tel.: (0221) 207001 – 175, Fax: (0221) 20701 – 38 möglich.

AUS DER INTERNATIONALEN ARBEIT

Generalrat tagt in Rom

Im Anschluss an die große Rom-Wallfahrt des Internationalen Kolpingwerkes fand vom 29. Oktober bis 2. November die jährliche Tagung des Generalrates etwas außerhalb der Stadt statt. Bereits am 27. Oktober hatten sie sich zu einer vorgezogenen Sitzung getroffen, um einen neuen Generalpräses zu wählen.

Von den 46 stimmberechtigten Mitgliedern des Generalrates erhielt der deutsche Bundespräses Msgr. Ottmar Dillenburger (50) 31 Stimmen und wurde somit zum neunten Nachfolger Adolph Kolpings. Sein Mitbewerber Padre Saúl Ragoitia Vega (40), Nationalpräses des Kolpingwerkes Mexiko, bekam 14 Stimmen, es gab eine Enthaltung. Er war der erste nicht-europäische Kandidat in der mehr als 160-jährigen Geschichte des Verbandes.



Im Rahmen der Generalratstagung stand unter anderem ein Diskussionspapier des deutschen Verbandes zum Selbstverständnis des Internationalen Kolpingwerkes zur Debatte. Die 50 Delegierten aus 31 Nationalverbänden beschlossen einen Prozess zu initiieren, in dem unter möglichst breiter Beteiligung aller Verbandsebenen ein neues Leitbild entwickelt werden soll. Das Generalpräsidium wurde damit beauftragt, für die Generalversammlung im kommenden Jahr eine Vorlage zu entwickeln, die dort diskutiert und beschlossen werden soll. Die Generalversammlung wird vom 3. bis 9. Juni in Bensberg bei Köln stattfinden.

Über den Fortgang des Heiligsprechungsprozesses für Adolph Kolping informierte Pater Kijas Zdzislaw, Referent der Heiligsprechungskongregation, in einem Vortrag für die Delegierten. Der Generalrat verabschiedete auch eine Erklärung, in der eine internationale Finanztransaktionssteuer gefordert wird.

Kampagne gegen Kinderheirat und Mädchenmord

Morde an Mädchen und Kinderheiraten sind in Teilen Indiens weit verbreitet. Dahinter steckt die Sorge der Familien vor finanziellen Belastungen, die durch Brautgeldzahlungen für die Familien von Mädchen entstehen. Das Kolpingwerk in der Region Dharmapuri hat dagegen eine breit angelegte Kampagne gestartet. Auf den Wochenmärkten, durch Hotline-Kontakte und auf anderen Wegen bemühen sich die Kolpingsfamilien um eine Aufklärung und um eine Bewusstseinsbildung zum Thema Menschenrechte und Menschenwürde. Mittlerweile können die Kolpingsfamilien der Region auf erste Erfolge ihrer Bemühungen hinweisen. So ist es durch die Kampagne gelungen, sieben Kinderhochzeiten zu verhindern.

Indischer Kolping Hochzeitsfonds setzt Zeichen

Die Kolpingsfamilie St. Little Flower in der Region Aleppey wurde 1992 mit 20 Mitgliedern gegründet. 1995 wollte die Tochter eines Mitgliedes heiraten, doch die Mittel der Familie reichten nicht aus, um die Hochzeit zu finanzieren. Die Familie musste einen teuren Kredit bei einem Geldverleiher aufnehmen und hat diesen mühsam über sieben Jahre zurückzahlen müssen. Diese Erfahrung eines Mitgliedes führte zu einer Diskussion unter den Mitgliedern, da alle Kinder hatten und damit ähnliche finanzielle Belastungen auf sich zukommen sahen. Als Antwort auf das erkannte Problem startete die Kolpingsfamilie 1996 einen Hochzeitsfonds. Für jedes Kind unter 10 Jahren konnten die Familien nach einer Einschreibgebühr von 50 RS nun in monatlichen Raten von 5 bis 50 RS in diesen Hochzeitsfonds einzahlen. Die in den Fonds eingezahlten Mittel können nur für die Finanzierung der Hochzeit des betreffenden Kindes abgerufen werden. Schnell fand diese Initiative über den Kreis der Mitglieder hinaus Interesse, und es musste ein registrierter Fonds gegründet werden, der mittlerweile 720 Mitglieder hat. Der Pfarrer des Ortes ist jeweils der Vorsitzende des Fonds. Eine Mitgliedschaft im Fonds ist unabhängig von der Religion, der Kaste oder dem Geschlecht. Der große Erfolg dieses von der Kolpingsfamilie initiierten Hochzeitsfonds führt dazu, dass auch Nachbargemeinden wünschen, dass der Fonds seine Arbeit auf ihr Pfarrgebiet ausdehnt.

Präsidestreffen in Ungarn

Das Kolpingwerk Ungarn organisierte im November für die Präsidies (nach mehrjähriger Pause) wieder ein Präsidestreffen, diesmal im Kolping Hotel in Alsópáhok von Sonntag bis Dienstagmittag. : János Szabó, der Geschäftsführer des Kolpingwerkes in Ungarn schreibt: „Es ist sehr gut gelungen. Alle 21 teilnehmenden Präsidies kehrten mit schönen Erlebnissen heim.“ Das offizielle Programm begann Sonntagabend. Nach der Begrüßung von Nationalpräses Ferenc Kövesi und Nationalvorsitzendem Laszlo Laczhegyi hielt Judit Hudson ein Referat über die Geschichte der ungarischen Kolpingbewegung. Dabei ging sie auch auf die Erfolge und Schwierigkeiten in der Vergangenheit sowie auf die Anstrengungen des vergangenen Jahres ein, die Vereinstätigkeit neu zu organisieren und für die Zukunft zu stärken. Danach berichtete János Szabó über die Sanierung der Schulden, die finanzielle Konsolidierung und die Pläne der zukünftigen Finanzierung des Nationalverbandes. Am Montag erfreuten sich die Teilnehmer am Vortrag des Piaristenpater István Farkas über Fragen für Führungskräfte. Das Themenmaterial wurde am Nachmittag von den Präsidies mit Einbeziehung der Laien in je einer Gruppe aufgearbeitet. Die Zusammenfassung und Auswertung erfolgte dann Dienstagvormittag in einer gemeinsamen Sitzung. Bei der Auswertung des Treffens haben die Präsidies bereits beschlossen, dass das nächste Treffen am 11.-13. November 2012 stattfinden wird. Die Veranstalter hoffen, dass dazu mindestens 30 – 40 Präsidies kommen werden.

„Kolping frühstückt fair“ beim Augsburger Zukunftspreis dabei

Am 21.10.2011 nahmen Diözesanvorsitzende Sonja Tomaschek und Franz Mayer vom Diözesanvorstand aus den Händen vom Augsburger Bürgermeister Kurt Gribl die Teilnehmerurkunde zum Augsburger Zukunftspreis entgegen. Mit 38 weiteren Projekten hatte sich der Diözesanverband mit seiner Aktion „Kolping frühstückt fair“ um den Preis in der Kategorie „Agenda 21 / Nachhaltige Entwicklung“ beworben.

Kolping-Friedenswanderung 2012

Vom 17. bis 20. Mai 2012 findet die 45. Internationale Kolping-Friedenswanderung in Olten in der Schweiz statt. Weitere Informationen und Anmeldung im Internet unter: www.friedenswanderung.ch.

AUS DEM BUNDES- UND LANDESVERBAND

Kolping und Wichern – Ausstellung zum Ausleihen

Die vom Kolpingwerk Landesverband Bayern erstellte Ausstellung zu Kolping und Wichern kann im Landesbüro ausgeliehen werden (Kolpingwerk Landesverband Bayern e.V., Adolf-Kolping-Str. 1, 80336 München, Email: info@kolpingwerk-bayern.de, Homepage: www.kolpingwerk-bayern.de, Tel.: 089/59996910, Fax: 089/59996999).

Grundlagenpapier Bildung

Der Bundeshauptausschuss des Kolpingwerkes in Frankenthal im November hat ein Grundlagenpapier Bildung beraten und beschlossen. In dem Papier werden nach einer Begriffsbestimmung die Themen „Bildung beginnt in der Familie“, „Bildung in öffentlicher Verantwortung“, „Bildung unter ökonomischem Druck“ und „Das Kolpingwerk als Bildungsakteur“. Das Dokument steht beim Bericht über den Bundeshauptausschuss als Download auf unserer Homepage zur Verfügung und wird in der Reihe „Kölner Schriften“ demnächst im Druck erscheinen.

Satzungsänderung Kolpingsfamilien

Beim Bundeshauptausschuss in Frankenthal berichtete erstmals die Satzungskommission über ihre Arbeit. Bis zur Bundesversammlung im Herbst 2012 werden neue Satzungen für das Kolpingwerk Deutschland und für die Kolpingsfamilien vorbereitet. Im Nachgang zur Bundesversammlung müssen die Kolpingsfamilien vor Ort die Satzung bei sich umsetzen.

Kolpingjugend Bayern radelt wieder – Bayernradltour 2012

Alle Radler ab 14 Jahren und Familien sind vom 26. Mai bis 02. Juni 2012 zur Kolping-Bayernradltour eingeladen. Die Strecke geht von der Rhön bis ins Altmühltal und wird in sechs Etappen bewältigt. Anmeldungen sind sowohl für die ganze Tour als auch für einzelne Etappen möglich. Die Teilnahme kostet für Kolpingmitglieder 65,00 € + 1,00 € pro Lebensjahr, für einzelne Tagesetappen reduziert sich der Preis entsprechend. Anmeldeschluss ist der 15. April 2012, Anmeldungen bitte an Kolpingjugend Landesverband Bayern, Stefanie Schulz, Telefon 089 599 969 30, E-Mail info@kolpingjugend-bayern.de. Ausführliche Infos gibt es auch im Internet unter www.kolpingjugend-bayern.de. Ein ausführlicherer Flyer liegt dem Vorstandsinfo bei.



Kolping in Walhalla

Sowohl der Landesausschuss des Kolpingwerkes in Bayern als auch der Bundeshauptausschuss haben einen Antrag der Diözesanverbände München und Freising und Regensburg zur Aufstellung einer Kolpingbüste in der Walhalla bei Donaueschingen unterstützt. Ohne Zweifel hat Kolping als katholischer Priester, Sozialreformer, Publizist und Gründer eines weltweiten Verbandes eine Aufstellung zu seinem 200. Geburtstag 2013 in der Ruhmeshalle der Deutschen verdient. Über die Anträge entscheidet der Bayerische Ministerrat. Die Kosten für die Aufstellung hat der Antragsteller zu tragen. Das Kolpingwerk Landesverband Bayern sucht bereits jetzt schon Spender und Sponsoren, die das Anliegen unterstützen.

AUS UNSEREN EINRICHTUNGEN

Familienstiftung hat geholfen

Die Familienstiftung der Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger hat durch die Vermittlung der Familienreferentin des Kolping Landesverbandes Bayern, Sabine Weingarten, vier Großfamilien mit einem Zuschuss eine Erholungswoche im AllgäuHaus in Wertach ermöglicht. Für Großfamilien stellt eine Urlaubswoche eine immense finanzielle Herausforderung dar. So freuten sich die begünstigten Familien sehr über einen Gesamtzuschuss von 1.500 Euro.

KurOase an Kolping übergeben

Die Schwestern des Dominikanerinnenklosters haben den Anteil des Klosters, in dem sich die "KurOase im Kloster" befindet, nun vollständig der Kolping-Verwaltungs-GmbH (KVG) überlassen. Anlässlich der notariellen Beurkundung am 12. Oktober 2011 fand ein Essen mit den Dominikanerinnen und deren Sprecher, Herrn Hansel, statt. Ludwig Schmid, Vorsitzender des Kolping-Bildungswerkes Augsburg, Hotel-Geschäftsführer Heribert Wagner sowie Ursula Straub und Werner Moritz, Geschäftsführer der KVG, bedankten sich noch einmal ganz herzlich bei der Priorin Sr. Johanna und den Schwestern für die Schenkung.

Neuer Schulleiter im Amt

Am 12. September 2011 führten Josef Paul, Geschäftsleiter des Kolping-Bildungswerkes Augsburg, und Ursula Götz, Geschäftsführerin des Kolping-Schulwerk, den neuen Schulleiter der Adolph-Kolping Berufsschule Donauwörth, Herrn Spiegl, in sein Amt ein.

AUS KOLPINGSFAMILIEN UND BEZIRKEN

Kaufbeuren siegt beim Kegeln

Am 3. Dezember konnte die Kolpingfamilie Lauingen wieder die Kegelmeisterschaften der Diözese Augsburg ausrichten. Leider waren die Titelverteidiger aus dem letzten Jahr – die Kolpingsfamilie Börwang - nicht mit von der Partie. Mit der Tagestbestleistung von 220 Holz konnte Herbert Springer mit seinem Mannschaftskameraden Siegbert Noe (218) das Turnier für die Kolpingsfamilie Kaufbeuren entscheiden. Mit 5 Teilnehmern in jeder Mannschaft erkegelten die Kaufbeurer insgesamt 992 Holz. Den zweiten Platz erspielte sich das Team aus Lauingen mit 940 Holz. Mit 4 Mann und einer Dame errangen die Spieler aus Mindelheim den 3. Platz (838 Holz). Jede Mannschaft wurde mit einem Brotzeitkorb und einem Pokal belohnt.“

Kolpingsfamilie Kempten trauert

Der 1. Vorsitzende der Kolpingsfamilie Kempten, Horst Bauer ist nach kurzer, schwerer Krankheit am 27. September verstorben. Bis zur regulären Neuwahl übernimmt der bisherige 2. Vorsitzende Franz-Anton Niederhofer das Amt.

Bezirksvorsitz im Oberallgäu nun in Wiggensbach

Bei der Bezirksversammlung des Oberallgäus gab Sonja Kramer, Vorsitzende der Kolpingsfamilie Dietmannsried das Bezirks-Banner an die nächste Kolpingsfamilie – so das rotierende Bezirksvorsitzenden-System, weiter. Marcus Marcher aus Wiggensbach nahm das Banner in Empfang und ist somit bis Herbst 2012 neuer Bezirksvorsitzender.



Fest der Generationen im Ostallgäu

Nach sehr guten Erfahrungen mit einem Fest der Generationen in Obergünzburg im Jahr 2008 hat der Bezirk beschlossen, auch 2012 ein solches durchzuführen. Mit einem dementsprechenden Programm wird es ein bunter Tag werden am 20. Mai 2012 in Kaufbeuren. Diözesanpräses Zeller hält den Gottesdienst.

AUS DER SELBSTVERWALTUNG/POLITIK

Arbeitnehmerforum

Das Kolpingwerk Deutschland führt vom 9. bis 11. März 2011 ein Arbeitnehmerforum in Bad Honnef durch. Den Einführungsvortrag soll der Jesuit Professor Dr. Friedhelm Hengsbach vom Nell Breuning Institut halten. Themen sind unter anderem: Gerechter Lohn für gerechte Arbeit; Neue Formen der Erwerbsarbeit; Gewerkschaften vor neuen Herausforderungen; Lebenslanges Lernen; Christliche Arbeitgeber und der dritte Weg; Konzepte gegen Erwerbslosigkeit; Mitarbeiterbeteiligung in/an Betrieben. Detaillierte Informationen

und Anmeldung bitte über das Referat Arbeitswelt und Soziales, Kolpingplatz 5-11, 50667 Köln, Tel.: (0221) 20701 – 154, Fax: (0221) 20701 – 38, E-Mail: refarbeitssozial@kolping.de.

FÜR FRAUEN

Frauentag 2011

Die Referentin Frau Ulrike Mascher, VdK Präsidentin und die Workshop-Leiterinnen überzeugten einmal wieder die rund 100 Frauen, die zum Frauentag „Frau sein HEUTE – ein Leitfaden zu mehr Lebensqualität“ nach Augsburg kamen. Im Spannungsfeld zwischen Familie, Beruf und Ehrenamt und welche Auswirkungen das alles auf finanzielle Absicherung im Alter, aktuelle Pflegesituation und die gesamtgesellschaftliche Entwicklung hat, wurden aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln beleuchtet. Unter dem Motto „Alles unter einem Hut“ wurde der Tag mit einem Gottesdienst mit Diözesanpräses Alois Zeller beschlossen.

Frauenwochenende 2012

Unter dem Titel: „Leise Töne – laute Töne“ laden wir alle Frauen vom 9. – 11. März 2012 ganz herzlich zum Frauenwochenende in das Haus Zauberberg Pfronten ein.

Frauentag 2012

„Spieglein, Spieglein an der Wand – wer lebt am gesündesten im ganzen Land?“ Mit dieser Frage werden wir uns einen Tag auseinandersetzen und Interessantes zu Tage fördern.

Bitte Termin in die Jahresplanung aufnehmen und an interessierte Frauen weitergeben.

Sa, 10. November 2012 im Kolpinghaus in Augsburg

Gleicher Lohn für gleiche Arbeit! Equal Pay Day

Leider verdienen Frauen im Durchschnitt immer noch 23 Prozent weniger als Männer. Darauf möchte dieser Aktionstag aufmerksam machen. Der Termin markiert jenen Zeitraum, den Frauen über den Jahreswechsel hinaus länger arbeiten müssen, um auf das durchschnittliche Jahreseinkommen eines Mannes mit gleicher Qualifikation zu kommen. Das Markenzeichen des Equal Pay Day ist die rote Tasche. Sie symbolisiert die roten Zahlen – sprich die Frauen haben weniger Geld in der Tasche als Männer. Gefördert wird die Initiative vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Reinschauen lohnt sich www.equalpayday.de - vielleicht für eine Aktion in der Kolpingsfamilie oder der Frauen im Bezirk.

VERANSTALTUNGEN

Familienwallfahrt nach Lourdes

Vom 01.-08. September 2012 sind alle Familien eingeladen, bei der Familienwallfahrt des Bistums nach Lourdes mitzufahren. Viele erinnern sich vielleicht noch an die Lourdes-Wallfahrt 2009 und freuen sich schon erneut diesem Ereignis beizuwohnen. Die detaillierten Informationen sind im beiliegendem Folder ersichtlich.



Hallen-Fußballturnier

Am 4. Februar 2012 findet zwischen 10.00 und 18.00 Uhr wieder das diözesane Hallen-Fußballturnier statt. Die Kolpingsfamilie Diedorf hat sich wieder bereit erklärt, das Turnier durchzuführen. Eine Mannschaft besteht aus vier Feldspielern und einem Torwart. Pro Mannschaft dürfen maximal zehn Spieler gemeldet werden, die Mitglieder der Kolpingsfamilie sein müssen (unbedingt Mitgliedsausweis und Personalausweis mitbringen!). Weitere Informationen findet Ihr auf dem beiliegenden Handzettel oder auf unserer Internetseite bei den Veranstaltungen. Die Anmeldung muss bis zum 28. Januar direkt an die Kolpingsfamilie Diedorf erfolgen.

Misereoreröffnung in Seeg

Am 4. März 2012 findet die diözesane Misereoreröffnung in der Pfarrei St. Ulrich in Seeg statt. Der Tag startet um 10.00 Uhr mit einem Familiengottesdienst, den Bischof Konrad Zdarsa feiern wird. Anschließend wird im Gemeindezentrum ein informativer Teil mit Ständen, Workshops etc. stattfinden. Auch Kolping beteiligt sich mit verschiedenen Themen an der Fastenaktion „Menschwürdig leben. Kindern Zukunft geben!“ an diesem Tag.

Kolping-Biker-Treffen in Bobingen

Vom 8. bis 10. Juni 2012 richtet die Kolpingsfamilie Bobingen das 12. Kolping-Biker-Treffen in Bobingen aus. Anmeldungen und weitere Informationen im Internet unter: www.kolping-biker-treffen-2012.de.

AUS DER KOLPINGJUGEND

Der neue Flyer ist da!



Der neue Flyer der Kolpingjugend ist da! Neu ist, dass dieses Mal alle Veranstaltungen der Kolpingjugend im Jahr 2012 in einem Gesamtprogramm zusammengefasst sind. Vom Zeltlager über den Gruppenleiter-Grundkurs bis hin zur Jugendbegegnung mit indischen Jugendlichen ist alles im neuen Flyer drin. Der Flyer ist als Anlage bei diesem Vorstandsinfo mit dabei. Weitere Exemplare gibt's im Büro (Telefon 0821 3443-134 oder E-Mail info@kolpingjugend-augsburg.de und als Download im Internet

(www.kolpingjugend-augsburg.de/downloads/flyer)

Und eine Änderung hat sich schon ergeben: Der Gruppenleiter-Grundkurs in den Herbstferien 2012 findet im Jugendübernachtungshaus Hühnerhof in Thannhausen statt (anstelle des Jugendtagungshauses Thomas Morus in Ettenbeuren).

Diözesankonferenz der Kolpingjugend vom 11.-13. November 2011

Mitte November fand die Diözesankonferenz der Kolpingjugend im Jugendhaus Elias in Blaichach statt. Vertreter verschiedener Kolpingjugendgruppen entlasteten die Diözesanleitung nach ihrem Rechenschaftsbericht und stimmten über drei Anträge ab. So beschlossen die Anwesenden, dass sich die Kolpingjugend am Diözesanen Jugendfestival 2012 in St. Ottilien beteiligen wird und dazu eine zeitlich begrenzte Projektgruppe ins Leben gerufen wird. Am Samstag beschäftigten sich die Teilnehmer in verschiedenen Workshops mit dem Thema „Diko international“. Das Protokoll zur Diözesankonferenz liegt diesem Vorstandsinfo als Anlage bei.



„In 60 Minuten um die Welt“ – Fortbildung für Kinder- und Jugendgruppenleiter

Die Schulung der Kolpingjugend „In 60 Minuten um die Welt“ ist für alle (auch erwachsene) Kinder- und Jugendgruppenleiter gedacht. Inhalte sind Spiel-, Kreativ-, sowie Bildungsideen für die Gruppenstunde vor Ort, die natürlich ausprobiert werden. Termin ist Samstag, 4.2.12 von 9.00 – 16.00 Uhr im Kolpinghaus Augsburg. Im Teilnahmebeitrag von 15,00 € ist Arbeitsmaterial und das Mittagessen enthalten.

Know-how für (angehende) Gruppenleiter

Auch im Frühjahr findet an zwei Wochenenden wieder der Gruppenleiter-Grundkurs statt. Im Kurs lernen Jugendliche ab 16 Jahren, was es braucht, um eine Kinder- und Jugendgruppe zu leiten: Vorbereitung von Gruppenstunden, Rechtliches, Ideenwerkstatt, Entwicklung von Kindern und Jugendlichen, ... Die Termine: Wochenende A vom 10.-12. Februar 2012 in Ambach, Wochenende B vom 2.-4. März 2012 in Wertingen. Kolpingmitglieder zahlen 80,00 € für beide Wochenenden. Anmeldeschluss ist 9. Januar 2012.

Methodenwerkstatt Prävention – Fortbildungstag für Gruppenleiter

Prävention sexueller Gewalt ist in aller Munde – aber was bedeutet das genau? Was kann man als Gruppenleiter oder Leiter von Freizeiten und Schulungen da überhaupt machen? Am 24. März 2012 erfahren Interessierte, was sich hinter diesem Thema genau verbirgt, wie man in Verdachtsfällen vorgeht, aber auch, wie das Thema für Gruppenstunden und Co aufbereitet werden kann. Die Teilnahme ist kostenlos! Veranstaltungsort ist das KorbiniansHaus in München, Anmeldungen bitte ans Büro der Kolpingjugend DV Augsburg weiterleiten: info@kolpingjugend-augsburg.de, Telefon 0821 343-134.

Jugendbegegnung Indien goes Rückbesuch!

Im März 2011 waren 12 junge Leute aus dem Diözesanverband Augsburg in Indien - nun kommt der Rückbesuch! Vom 1.-14. April 2012 wird eine Gruppe indischer Gäste nach Deutschland kommen. Hier wird es ein abwechslungsreiches Programm geben, bei dem auch inhaltliche Themen natürlich nicht zu kurz kommen. Nutzt die Gelegenheit, internationale Freundschaften zu knüpfen und Deutschland mit ganz neuen Augen kennen zu lernen. Die Teilnahme kostet nur 70,00 € - ein Schnäppchen ☺ Eingeladen sind junge Leute von 18 bis 26 Jahren, Anmeldeschluss ist 27. Februar 2012.

Noch Fragen? Dann meldet Euch einfach im Büro: info@kolpingjugend-augsburg.de oder 0821 3443-134.



Born to be WILDnes - Kinder-Natur-Freizeit

Von Mo, 09.04.2012 - Fr, 13.04.2012 ist es wieder soweit. „Born to be WILDnes“ ist das Thema der Kinder-Natur-Freizeit. Was für wilde Sachen es in der Natur für die 9-14-jährigen noch zu erleben gibt, erfahren die Kinder dann vor Ort im Hühnerhof Thannhausen. Für Kolpingmitglieder ist der Beitrag 60,00€ für Nichtmitglieder 80,00€. Anmeldungen sind möglich über info@kolpingjugend-augsburg.de oder unter 0821-3443-134. Anmeldeschluss ist der 09.03.2012

Oma-Opa-Enkel Wochenende: Es müssen nicht Männer mit Flügeln sein

Von 04.05. bis 06.05.2012 findet im Allgäuhaus Wertach das traditionelle Oma-Opa-Enkel-Wochenende statt. Wir gehen auf Spurensuche nach Engeln und Wundern – wo sie herkommen, wie wir sie erkennen und welche es gibt. Eine Anmeldung ist möglich bis 02.04.2012 unter info@kolpingwerk-augsburg.de oder 0821-3443-134. Auch sehr beliebt als Geschenk von Kindern an Oma und Opa oder umgekehrt.

Erwachsene: 100,00€ / 130,00
Kinder (3-6 Jahre): 40,00€ / 55,00€
Kinder (7-11 Jahre): 50,00€ / 65,00€

Kinder (12-17 Jahre): 60,00€ / 80,00€
 Die niedrigeren Preise gelten für Mitglieder, Nichtmitglieder zahlen den höheren Betrag.

AUS DEM BÜRO

eVewaz-Workshop in Köln

Der Einladung des Mitgliederservice-Teams Kolpingwerk Deutschland folgten am 23.11. in Köln 22 Teilnehmerinnen aus den Diözesanverbänden (aus Augsburg: Christiane Geierhos). Mit der in Kürze stattfindenden Umstellung der Mitgliederverwaltung eVewa1 auf die Version eVewa2 ändert sich vor allem das Erscheinungsbild. In zwei Arbeitseinheiten wurden die Veränderungen durch Klaus Bönsch und Ingo Schumacher vorgestellt. Gemeinsam wurden die optischen Änderungen erarbeitet sowie ein Überblick über die möglichen Funktionen gegeben. Praktisches Arbeiten (z. B. Selektionen, Listen) mit dem Programm sowie Datenschutz - vermittelt durch Heinrich Wullhorst - waren die Themen im zweiten Teil der Schulung. Bei ausreichender Nachfrage durch die Kolpingsfamilien bietet das Team Mitgliederservice/EDV-Abteilung an, nach Absprache Schulungen in den jeweiligen Diözesanverbänden vor Ort durchzuführen. Zuständige für die Mitgliederverwaltung in der Kolpingsfamilie können einen online-Zugang zu den Daten ihrer Kolpingsfamilie bei eVewa erhalten. Neben dem Herunterladen von Listen können dort auch direkt Änderungen (z.B. Adressänderungen) vorgenommen werden. Die erforderlichen Daten für die Anmeldung erhaltet Ihr, wenn Ihr ein Mail mit Eurem Namen, Eurer Mitgliedsnummer, Eurer Kolpingsfamilie und Eurer Funktion an mitglied@kolping.de schickt. Auf der Internetseite des Kolpingwerkes Deutschland (www.kolping.de) finden in der Community angemeldete Mitglieder bei den Downloads (Suchbegriff „Workflow“) das Handbuch für die neue Mitgliedersoftware eVewa2.

Internetbaukasten wird abgeschaltet

Der Bundesverband hat die Kolpingsfamilien und Bezirksverbände, die den alten Internet-Baukasten genutzt haben, angeschrieben und mitgeteilt, dass das System zum 29.02.2012 abgeschaltet wird. Die Nutzer werden gebeten, auf die Microsites umzusteigen. Auch Kolpingsfamilien, die noch keine Internetseite haben, können sich relativ einfach mit dem kostenlosen Angebot des Bundesverbandes eine Homepage schaffen. Informationen hierzu findet Ihr auf der Internetseite des Kolpingwerkes Deutschland (www.kolping.de) unter „Medien“ / „Unsere Microsites“. Angemeldete Mitglieder in der Community auf www.kolping.de finden bei den Downloads (Suchbegriff „Workflow“) das Handbuch zur Erstellung von Internetseiten für die Kolpingsfamilie oder den Diözesanverband.



TERMINE

Erwachsene/Familienseminare 2012:

10.01.-07.02.2012	09.00 Uhr	Aufkirch	Elternkurs (Kess-Kurs I)
10.01.-07.02.2012	11.15 Uhr	Aufkirch	Elternkurs (Kess-KursII)
13.01.2012	15.00 Uhr	Augsburg	Erlebnisbericht und Impressionen der Projektreise Südafrika
15.01.-20.01.2012		Bad Wörishofen	Start ins Neue Jahr mit Alois Schröder
15.01.2012	15.00 Uhr	Augsburg	Nachtreffen der Rom-Wallfahrer
25.01.-29.02.2012	19.30 Uhr	Gablingen	Elternkurs (Kess-Kurs)
27.01.2012	18.00 Uhr	Augsburg	Bezirksvorsitzenden-konferenz

28.01.2012	09.30 Uhr	Augsburg	Vorsitzendenkonferenz
04.02.2012	10.00 Uhr	Diedorf	Hallen-Fußballturnier
12.02.-26.02.2012	08.00 Uhr	Alsópáhok	Geistliche Woche & Kur
16.02.-19.02.2012		Innsbruck	Europäische Kolping Skimeisterschaften
04.03.2012		Seeg	Diözesane Eröffnung der Misereor-Fastenaktion
09.03.-11.03.2012	18.00 Uhr	Pfronten	Frauenwochenende
09.03.-11.03.2012	20.00 Uhr	Bad Honnef	Arbeitnehmerforum
10.03.-11.03.2012		Reimlingen	Senioren(reise)leiter- tagung
27.04.-29.04.2012	18.00 Uhr	Wertach	Familienseminar I Auf der Suche nach Zeit
04.05.-06.05.2012	18.00 Uhr	Weißenbach	Vater-Kind-Wochenende
12.05.2012	09.00 Uhr	Augsburg	Diözesanversammlung
16.05.-20.05.2012		Mannheim	98. Deutscher Katholi- kentag
17.05.-20.05.2012		Olten	Internationale Kolping- Friedenswanderung
08.06.-10.06.2012	18.00 Uhr	Bobingen	Kolping-Biker-Treffen
09.06.2012		Dillingen	Diözesanwallfahrt
22.06.-24.06.2012	18.00 Uhr	Weißenbach	Familienseminar II Der Natur auf der Spur
01.09.-08.09.2012		Lourdes (Frankreich)	Familienwallfahrt nach Lourdes
08.09.2012	11.00 Uhr	Heiterwang (Tirol)	Bergmesse am Gedenkkreuz für Rudolf Geiselberger
13.10.2012	09.30 Uhr	Augsburg	Bezirksvorsitzenden- Konferenz
10.11.2012	09.00 Uhr	Augsburg	Frauentag
05.12.2012	18.00 Uhr	Augsburg	Empfang zum Kolping Gedenktag

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen auf www.kolpingwerk-augsburg.de!

Jugend 2012:

03.01.-06.01.2012		Weißenbach	Winterfreizeit
04.02.2012		Augsburg	Fortbildungstag für Leiter
10.02.-12.02.2012		Ambach	Gruppenleiter-Grundkurs (Teil A)
02.03.-04.03.2012		Wertingen	Gruppenleiter-Grundkurs (Teil B)
24.03.2012	09.00 Uhr	München	Fortbildungstag für Gruppenleiter
25.03.2012	10.00 Uhr	Puchheim	Bayerische Kolping Kegelmeisterschaft
01.04.-14.04.2012		Augsburg	Indisch-deutsche Jugendbegegnung
09.04.-13.04.2012		Thannhausen	Kinder-Natur-Freizeit
04.05.-06.05.2012		Wertach	Oma-Opa-Enkel WE
26.05.-02.06.2012		Würzburg (Start)	Kolping-Bayernradltour
16.06.2012	09.30 Uhr	Augsburg	Fortbildungstag für Gruppenleiter
20.07.-22.07.2012	17.00 Uhr	Ottilien	Diözesanes Jugend- festival zwanzig12
05.08.-11.08.2012		Wertach	Kinderzeltlager
30.08.-02.09.2012		Ungarn	Fahrt nach Ungarn
24.09.-28.09.2012		Berlin	12. Jugendpolitische

28.09.-30.09.2012	Babenhausen	Praxiswoche Aufbaukurs
05.10.-07.10.2012	Wertach	„Be professional“ Wochenende für Junge Erwachsene
06.10.2012	Augsburg	Fortbildung für Leiter von Kindergruppen
19.10.-21.10.2012	Wertach	Diözesankonferenz der Kolpingjugend
26.10.-30.12.2012	Thannhausen	Gruppenleiter-Grundkurs Teil A/B
31.10.-04.11.2012	Untrasried	GEISTertage

Weitere Informationen auf der Internetseite www.kolpingjugend-augsburg.de!

TERMINE BEZIRKE

Altbayern/Paargau:

14.10.2012	09.00 Uhr	Pfaffenhofen	Oasentag
------------	-----------	--------------	----------

Augsburg:

29.01.2012	09.00 Uhr	Augsburg (Biberbach)	Oasentag
14.03.2012	19.30 Uhr	Augsburg Kolpinghaus	Bezirksversammlung
06.05.2012	14.00 Uhr	Maria im Elend	Maiandacht
10.05.2012	19.00 Uhr	Hohen Dom	Maiandacht
20.06.2012	19.30 Uhr	Augsburg Kolpinghaus	1. Delegiertentreffen
01.07.2012	11.30 Uhr	Augsburg	Radwallfahrt zur Scheppacher Kapelle
08.09.2012	11.00 Uhr	Thanellerkar	Bergmesse
07.11.2012	19.30 Uhr	Augsburg Kolpinghaus	2. Delegiertentreffen
25.-27.11.2012		Allgäuhaus Wertach	Bezirkswochenende

Günzburg:

25.03.2011	09.00 Uhr	Pfarrzentrum Günzburg	Oasentag
------------	-----------	-----------------------	----------

Donau-Iller:

26.02.2011	09.00 Uhr	Weißenhorn	Oasentag
------------	-----------	------------	----------

Donau-Ries:

10.03.2012	14.00 Uhr	Nördlingen	Oasentag
------------	-----------	------------	----------

Oberallgäu:

25.02.2012	14.00 Uhr	Immenstadt	Oasentag
------------	-----------	------------	----------

Ostallgäu:

28.02.2012		Buchloe	Bezirksversammlung
16.03.2012		Ebenhofen	Bezirksstammtisch
18.03.2012	09.00 Uhr	Obergünzburg	Oasentag
24.03.2012	14.30 Uhr	Blonhofen	Oasentag
21.09.2012			Bezirksstammtisch
06.11.2012		Blonhofen	Bezirksversammlung

Mittel-Donau:

17.03.2012	14.00 Uhr	Lauingen	Oasentag
------------	-----------	----------	----------

Unterallgäu:

01.03.2012	19.30 Uhr	Babenhausen	Bezirksversammlung
------------	-----------	-------------	--------------------

11.03.2012	09.00 Uhr	Babenhausen	Oasentag
28.04.2012	10.00 Uhr	Weinried	Bezirkskegeln
05.05.2012	18.30 Uhr	Gottenau	Bezirksmaiandacht
28.07.2012		Maria Baumgärtle	Bezirkswallfahrt
18.10.2012	19.30 Uhr	Babenhausen	Bezirksversammlung

Würmseegau:

03.03.2012	14.00 Uhr	Weilheim	Oasentag
06.05.2012		Schongau	100-jähriges Jubiläum
07.05.2012		Murnau	Maiandacht
20.-21.04.2012			Bezirksklausur

Westallgäu und Internationale Bodenseekonferenz der Kolpingsfamilie (IBK):

03.03.2012		Weiler im Allgäu	IBK-Bildungstag (D)
04.03.2012	09.00 Uhr	Scheidegg	Oasentag
21.03.2012	19.00 Uhr	Pfarrheim Lindenberg	Bezirksversammlung
05.05.2012		Baldegg (CH)	IBK-Maitreff
09.09.2012		Arbon (CH)	IBK-Herbstwanderung
10.10.2012	19.00 Uhr	Pfarrheim Scheidegg	Bezirksversammlung

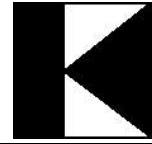
TERMINE ALLGÄUHAUS WERTACH 2012

31.03.2012		Wertach	Religiöse Kar- und Ostertage
31.03.-10.04.2012		Wertach	Familienurlaub Ostern
31.03.-15.04.2012		Wertach	Familienurlaub Ostern
10.04.-15.04.2012		Wertach	Familienurlaub Ostern
15.04.-20.04.2012		Wertach	Mutter-Kind-Tage
23.06.-30.06.2012		Wertach	Bibel und Rucksack
07.10.-14.10.2012		Wertach	Bibel und Rucksack
07.10.-14.10.2012		Wertach	Familienurlaub
07.10.-19.10.2012		Wertach	Familienurlaub
28.10.-04.11.2012		Wertach	Familienurlaub
09.12.-16.12.2012		Wertach	Advent im Allgäu

TERMINE HAUSKAPELLE

18.01.2012	18.00 Uhr	Augsburg	Messfeier
22.02.2012	18.00 Uhr	Augsburg	Messfeier
14.03.2012	18.00 Uhr	Augsburg	Messfeier
18.04.2012	18.00 Uhr	Augsburg	Messfeier
09.05.2012	18.00 Uhr	Augsburg	Messfeier
13.06.2012	18.00 Uhr	Augsburg	Messfeier
19.09.2012	18.00 Uhr	Augsburg	Messfeier
17.10.2012	18.00 Uhr	Augsburg	Messfeier
14.11.2012	18.00 Uhr	Augsburg	Messfeier
19.12.2012	18.00 Uhr	Augsburg	Messfeier





Das Musical „Kolpings Traum“

Ein spektakuläres Event wirft seine Schatten voraus! Im Jahr 2013 wird von der renommierten Musicalproduktion „Spotlight“ zum 200. Geburtstag Adolph Kolpings ein Musical zu seinem Leben und Werk aufgeführt. Ein Lied, bzw. Text daraus möchten wir euch vorab schon weiterleiten, da es sich hervorragend für einen Einstieg oder Impuls für Veranstaltungen, Sitzungen, Gottesdienste oder eure Mitgliederversammlungen eignet.

Zur Geschichte des Musicals:

Anfang des 19. Jahrhundert befindet sich ganz Europa in einem dramatischen Umbruch: Rasant verändern Revolution und Industrialisierung die Lebenswirklichkeit der Menschen.

1813 kommt in Kerpen Adolph Kolping zur Welt. Er macht sich als Schustergeselle gemeinsam mit seinem lebenslustigen Weggefährten Karl auf den Weg in die Großstadt Köln. Hier will der wissbegierige Kolping ein neues Leben beginnen und dem Gesellendasein den Rücken kehren. Er träumt davon Priester zu werden, was ihm trotz vieler Unwegbarkeiten tatsächlich gelingt.

Nach einigen Jahren in Elberfeld kehrt Kolping als Priester nach Köln zurück und trifft seinen alten Freund Karl wieder. Längst ist für den Handwerksgelegen Karl die rauschende Ankunft von einst im Alptraum versunken. Die rücksichtslose Ausbeutung der profitgierigen Industriegesellschaft hat ihre fatalen Spuren hinterlassen.

Durch Karl erlebt Kolping die existentiellen Schattenseiten der neuen Zeit. Selbst im Aufstieg begriffen, muss er mit ansehen, wie sein Freund, dessen Familie und eine ganze Schicht in eine ausweglose Abwärtsspirale geraten. Bei einem Aufstand der Arbeiter wird Wagner erschossen. Das Lied „Lebenszeichen“ ist Kolpings Erkenntnis in Bezug auf Wagners Tod. Und während sich die Ereignisse überschlagen, reift in Adolph Kolping eine Entscheidung ... er stellt sich dem Niedergang entgegen.

Lied „Lebenszeichen“

Ihr habt einen Menschen sterben sehen,
nun frag ich euch, wie wollt ihr leben?
Habt ihr noch den Mut füreinander einzustehen?
Oder habt ihr euch schon aufgegeben?
Wollt ihr von der Wiege bis zur Bahre,
getrieben werden wie das blöde Vieh?
Der Mensch ist keine Namenlose Ware,
unterwerft euch nicht dem Gott der Industrie.
Glaubt mir so kann es nicht weiter gehen,
denn jeder kämpft hier nur für sich.
Neue Wege könnt ihr nur gemeinsam gehen.
Einer alleine schafft das nicht.
Durchbrecht die hohen Mauern die euch trennen,
ihr wart viel zu lange allein auf euch gestellt.
Gibt euch als Menschen zu erkennen,
erst dann verändert ihr die Welt.

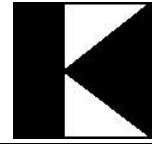
Refrain:

**Steht auf und gibt der Welt ein Lebenszeichen.
In jedem von euch brennt dasselbe Licht.
Noch ist es dunkel doch die Nacht wird weichen,
schenkt der Welt ein menschliches Gesicht.**

Gesprochen:

Als ich zu den Barrikaden geeilt bin, war es bereits zu spät. Ich sah dich da liegen deinen entseelten Körper einsam und verlassen genau das darf doch nicht geschehen, dass ein Mensch alleine gelassen wird mitten unter Menschen.

So trostlos dein Tod auch war, mir wurde klar, dass ich den richtigen Weg bereits eingeschlagen hatte, ich musste ihn nur weiter gehen. Die Idee des Gesellenvereins traf doch den Nagel auf den Kopf. Es gab nur eine einzige Sache zu tun. Diese Gemeinschaft so groß wie möglich werden zu lassen. In diesen Augenblick, Herr, habe ich verstanden, dass sich die Welt verändern lässt.



Und Gott das nicht nur duldet, sondern es von uns verlangt.
Diese Wahrheit sagt sich leicht, aber sie ist groß und mächtig.

Refrain:

**Steht auf und gibt der Welt ein Lebenszeichen.
In jedem von euch brennt dasselbe Licht.
Noch ist es dunkel doch die Nacht wird weichen,
schenkt der Welt ein menschliches Gesicht.**

Hinweis zur CD:

CDs mit Hörproben (u.a. mit dem Lied „Lebenszeichen“) wurden unter den Teilnehmer/innen der Rom-Wallfahrt verteilt. Wir bemühen uns diese CDs für alle Kolpingsfamilien zu besorgen, was leider bis zum Versand des Vorstands-Infos nicht gelungen ist. Wir bleiben weiter dran und hoffen, euch bei der Vorsitzendenkonferenz die CDs übergeben zu können. Bis dahin bitten wir euch, euch bei Bedarf an die Teilnehmer/innen der Romwallfahrt zu wenden und bei ihnen die CD auszuleihen.

Links zum Musical:

<http://www.kolping-musical.de>

<http://www.youtube.com/watch?v=GMKPFQq1Tco> zum Anhören: „Komm zurück in unseren Traum“ (Duett von Karl Wagner und seiner Frau Susanne)

http://www.youtube.com/user/Dirimusic#p/a/u/1/Ox_naLLTZHo zum Anhören: „Dies ist meine Stadt“ (Duett von Adolph Kolping und Karl Wagner, als sie nach Köln kommen)

GEBET DER KOLPINGSFAMILIE

Herr Jesus Christus,
deine Botschaft zu verkünden
und sie in die Tat umzusetzen,
ist dein Auftrag an die Kirche.
Wir danken dir für dein Vertrauen,
das du in die Menschen gesetzt hast.
Wir danken dir für den Seligen Adolph Kolping,
der uns in dieser Aufgabe zum Vorbild wurde.
Gib uns die Gaben, durch die er sein Werk prägte:
Gläubigkeit und Selbstvertrauen,
Lebensernst und Freude,
Selbstverantwortung und Solidarität,
Geschichtsbewusstsein und Fortschrittswille.
Stärke unseren Glauben, damit wir der Welt
und ihren Forderungen nicht ausweichen.
Wecke in uns die Hoffnung, dass wir Freude verbreiten,
wo wir uns um Menschen bemühen.
Festige die Liebe,
dass wir verantwortungsvoll mitarbeiten
an der Entwicklung der Kirche
und einer menschlichen Gesellschaft.
Unsere Gemeinschaft im Kolpingwerk
soll ein Anfang sein für dein kommendes Reich.
Amen.

Bestellformular Newsletter

Hiermit bestelle ich den monatlich erscheinenden kostenlosen Newsletter des Kolpingwerkes Diözesanverband Augsburg !

Name:

Vorname:

E-Mail-Adresse:

Die Bestellung kann jederzeit widerrufen werden!

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte per Fax an 0821 / 3443 172 oder per Post an:

Kolpingwerk
Diözesanverband Augsburg
Frauentorstraße 29
86152 Augsburg



kolping Informationen von
Kolping in der Diözese Augsburg

informiert

liebe Newsletter-Leserinnen und -Leser!

**20 Jahre Seligsprechung Adolph Kolping
Großes internationales Fest des Glaubens**

Rund 400 Kolpingmitglieder aus dem Bistum Augsburg waren unter den 7.000 Teilnehmern der internationalen Wallfahrt vom 25. bis 30. Oktober anlässlich des 20. Jahrestages der Seligsprechung Adolph Kolpings in Rom dabei. Neben den acht Bussen und den Flugreisenden waren drei Kolpingmitglieder aus Bobingen die rund 1.000 km mit dem Fahrrad angereist. Die Begegnung mit Papst Benedikt XVI. bei der Audienz, die beiden Messfeiern mit Kardinal Meisner aus Köln in Sankt Paul vor den Mauern und Kardinal Schönborn aus Wien in der Lateranbasilika, die Eröffnungsfeier in der Audienzhalle des Vatikan und die Vesper in der Kirche Santa Maria degli Angeli waren die Höhepunkte des Festprogramms. Höhepunkt für die Pilger aus der Diözese Augsburg war die Messfeier mit Kolping-Diözesanpräses Alois Zeller am Kathedraaltar in der Peterskirche.

[→ Weiterlesen auf unserer Website](#)

**Generalrat wählt Ottmar Dillenburg zum Nachfolger Adolph Kolpings
Bundespräses ist Generalpräses**

46 Delegierte aus 32 Ländern haben am 27. Oktober für den im Frühjahr zurückgetretenen Generalpräses Msgr. Axel Werner in Rom Msgr. Ottmar Dillenburg zum Nachfolger Adolph Kolpings in der Leitung des weltweiten katholischen Sozialverbandes gewählt. Dillenburg ist Bundespräses des

Fax: 0821/3443-172
E-Mail: info@kolpingwerk-augsburg.de

Kolpingwerk
Diözesanverband Augsburg
Frauentorstr. 29
86152 Augsburg

Absender:

Vorname und Name

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Für Nachfragen: Telefon

e-Mail

Anmeldung zur Vorsitzendenkonferenz am Samstag, 28. Januar 2012 in Augsburg

An der Vorsitzendenkonferenz am 28. Januar 2012 nehmen aus der

Kolpingsfamilie _____ teil:

Name, Vorname, Aufgabe KF

Name, Vorname, Aufgabe KF

Name, Vorname, Aufgabe KF

Bitte gebt uns bis spätestens 23. Januar 2012 Rückmeldung!

Ort, Datum

Unterschrift

Fußball- Turnier

Diözesan-Hallenfußball-Turnier



Kontakt

Kolping-Büro Augsburg
Frauentorstraße 29
86152 Augsburg

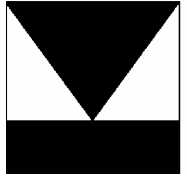
Tel. 0821/3443-134
Fax 0821/3443-172

e-mail:
info@kolpingwerk-augsburg.de

Informationen im Internet:
www.kolpingwerk-augsburg.de

Kolpingsfamilie Diedorf
Anton Naß
Austraße 5
86420 Diedorf-Anhausen

Telefon: (08238) 4300



Kolpingwerk
Diözesanverband
Augsburg

Fußball-Turnier

Teilnehmer

Alle Kolpingsfamilien des Diözesanverbandes Augsburg. Maximal 10 Mannschaften (pro Kolpingsfamilie ist eine Mannschaft meldeberechtigt)

Ort

Schmuttertalhalle, Pestalozzistrasse 17a, 86420 Diedorf

Termin

Samstag, 4. Februar 2012

10.00 Uhr Spielbeginn

Ca. 18.00 Uhr Endspiel mit anschließende Siegerehrung

Kosten

Der Eintritt ist frei. Startgeld wird nicht erhoben.

Anmeldeschluss

Freitag, 28. Januar 2012



Liebe Fußballbegeisterte,

Anfang 2012 veranstalten wir die Diözesanmeisterschaft im Hallenfußball.

Spannende Spiele und interessante Begegnungen sind garantiert, wenn auch Ihr dabei seid.

Auf Eure Teilnahme freut sich schon heute

Die Kolpingsfamilie Diedorf

Anmeldung

Hiermit melde ich meine Kolpingsfamilie verbindlich für das
„Diözesan-Hallenfußball-Turnier“
an.

KF: _____

Name: _____

Adresse: _____

Tel.Nr.: _____ Trikotfarbe: _____

Meldeliste der Spieler (max. 10 Mitglieder der KF)

1.) _____ Mitgl.Nr.: _____

2.) _____ Mitgl.Nr.: _____

3.) _____ Mitgl.Nr.: _____

4.) _____ Mitgl.Nr.: _____

5.) _____ Mitgl.Nr.: _____

6.) _____ Mitgl.Nr.: _____

7.) _____ Mitgl.Nr.: _____

8.) _____ Mitgl.Nr.: _____

9.) _____ Mitgl.Nr.: _____

10.) _____ Mitgl.Nr.: _____

_____, den _____

Unterschrift